

Schulordnung für das Schuljahr 2018/19

1. Das Schulgebäude ist von 7.30 bis 12.30 und von 13.30 bis 17.30 geöffnet. In den Wintermonaten wird das Schulgebäude bereits um 13:15 geöffnet. Die SchülerInnen halten sich am Morgen und in der Mittagspause bis zum ersten Läuten im Eingangsbereich bzw. im SchülerInnen-Raum auf. In dieser Zeit wird die Aufsicht im Eingangsbereich des Kunstgymnasiums und im SchülerInnen- Raum gewährleistet. Nach der 5. Stunde am Vormittag verlassen die SchülerInnen das Schulgebäude und verbringen ihre Mittagspause **eigenständig und autonom** (ohne Aufsicht).
2. Der Unterricht beginnt morgens um 7.55 Uhr und endet um 12.20 Uhr; der Nachmittagsunterricht wird um 13.45 Uhr wiederaufgenommen und endet um 17.15 Uhr. Klassenspezifische Stundenpläne sind von dieser Regelung ausgenommen. **Die Schüler/innen finden sich 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn in den jeweils vorgesehenen Klassenräumen ein.**
3. Im Falle eines Schulstreiks sind die SchülerInnen verpflichtet, sich morgens um 7.50 Uhr in der Schule einzufinden.
4. Während der Pausen halten sich die SchülerInnen im Pausenhof zwischen den Schulen, bzw. in den Gängen des Schulgebäudes auf **(ausgenommen ist das 3. Stockwerk des Kunstgymnasiums sowie die Stockwerke -1, 2 und 3 im Gebäude der LBS)**, nicht aber in den Klassenräumen oder auf den Fluchttreppen der Schulen. Es ist nicht erlaubt, sich vom Schulhof bzw. vom Schulgelände zu entfernen.
5. Das Ansuchen um Befreiung vom Religionsunterricht muss innerhalb des Einschreibetermins gestellt werden (in der Regel innerhalb 15. März).
6. Die Schüler/innen können ihre persönlichen Gegenstände in den dafür vorgesehenen Kästen unterbringen. Die Schule übernimmt keine Haftung.
7. **Das Rauchen ist in den Schulräumen und auf dem gesamten Schulgelände verboten.**
8. Das Benutzen von mobilen Telefonen (Handys) und ähnlichen Geräten ist im Schulgebäude nicht erlaubt. Handys müssen im Schulgebäude aus gesundheitlichen Gründen ausgeschaltet werden.
9. In besonderen Fällen entscheiden die FachlehrerInnen darüber, ob das Handy zu Unterrichtszwecken verwendet wird bzw. ob während der praktischen Unterrichtsstunden Musik gehört werden kann.
10. Abwesenheiten werden von den Schülern/innen in einem eigens dafür vorgesehenen Absenzbüchlein eingetragen und von einem Elternteil, vom Erziehungsbeauftragten oder dem volljährigen Schüler selbst unterschrieben. Die Entschuldigung wird dem Klassenlehrer innerhalb von 5 Tagen vorgelegt, der sie im Klassenregister vermerkt. Bei vorsehbaren Absenzen (z.B. Arztbesuch, Fahrschule, mehrtägige Abwesenheiten ecc.) müssen die Schüler/innen der Klassenlehrperson eine Vorentscheidung abgeben. **Bei unentschuldigten Abwesenheiten, versäumten Entschuldigungen, sowie bei Verspätungen und unerlaubtem Verlassen der Schule während des Unterrichts oder nach der Mittagspause werden die Eltern verständigt bzw. Disziplinarmaßnahmen ergriffen.** Bei Abwesenheiten der SchülerInnen können stichprobenartige Rückfragen im Elternhaus bzw. im Heim durchgeführt werden. Bei Abwesenheiten der SchülerInnen der 1. und 2. Klasse teilen die Eltern bzw. der Heimleiter der Schule innerhalb 9 Uhr morgens die Abwesenheit mit, ansonsten wird die Abwesenheit nicht entschuldigt. **Die schriftliche Entschuldigung der Abwesenheit bleibt aber aufrecht.**
11. Sollten Schüler/innen bei halb-oder ganztägigen Lehrausflügen die gemeinsame Abfahrt der Klasse versäumen, melden sie sich im Sekretariat der Schule und besuchen den Unterricht in einer anderen Klasse.
12. Bei Lehrausgängen, Lehrausflügen und Lehrfahrten folgen die (auch volljährigen) Schüler/Innen den Anweisungen der Begleitlehrpersonen und beachten die vereinbarten Verhaltensregeln. Der Konsum von Alkohol und illegalen Substanzen ist verboten.
13. Die Familien werden über Leistungsrückstände **ihrer/ ihres minderjährigen Tochter/Sohnes** regelmäßig mittels der, von der Familie mitgeteilten E-Mail-Adresse, PEC-Adresse oder über Brief durch die SchülerInnen informiert.
14. Sollte ein/e Schüler/in durch undiszipliniertes und regelwidriges Verhalten den regulären Verlauf des Unterrichts bzw. des Schullebens stören, werden die vom Lehrerkollegium und vom Schulrat genehmigten Disziplinarmaßnahmen angewandt, die gegebenenfalls bis zum zeitweiligen Ausschluss des Schülers/in vom Unterricht führen können.
15. Schülerversammlungen werden mindestens 3 Tage vor dem vorgesehenen Termin über ein Gesuch mit Tagesordnung bei der Klassenlehrperson beantragt und von dieser genehmigt. Das Ansuchen wird von den jeweiligen Lehrpersonen, welche die Stunden zur Verfügung stellen, unterzeichnet. Die Klasse erstellt ein Ergebnisprotokoll der Schülerversammlung, das innerhalb von 3 Tagen der Klassenlehrperson abgegeben wird.
16. Die Benützung des Aufzuges ist nur für Schüler/Innen mit Handicap oder Verletzungen vorgesehen. Der Aufzug kann jedoch **zum Zwecke des Materialtransportes unter Aufsicht der Lehrperson** benützt werden.
17. Fotokopien für SchülerInnen werden nur in Ausnahmefällen genehmigt und von den Schulwarten durchgeführt.
18. Der Bon für die Schulmensa muss vor Schulbeginn von 7.30 bis 7.50 Uhr beim Schulwart im Eingangsbereich vorgemerkt und während der großen Pause dort abgeholt werden. Die Mahlzeit wird nur an jene Schüler/innen ausgeteilt, die den Bon vorweisen.
19. Für die Benützung der Turnhalle sind Turnschuhe mit neutraler Sohle Pflicht.
20. Die SchülerInnen benützen die Praxisräume und den Computerraum nur unter Aufsicht einer Lehrperson. Dabei sind die jeweiligen Benützungsregelungen der Räume zu beachten. Die FachlehrerInnen achten auf deren Einhaltung.
21. Die SchülerInnen nehmen ihre Arbeiten erst **am Ende** des Schuljahres mit, die FachlehrerInnen bestimmen darüber, welche Arbeiten in der Schule bleiben.
22. Die Schüler/innen betreten das Lehrerzimmer und das Arbeitszimmer für Lehrpersonen nur in Begleitung einer Lehrperson,

halten sich dort aber nicht auf.

23. Die Bibliotheken im Gebäude der LBS stehen den Schülern/innen während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Es ist die Benützensregelung der Bibliothek zu beachten.
24. Die Parkplätze in der Garage sind ausschließlich für das Schulpersonal vorgesehen, den Schülern/Innen ist es nicht gestattet dort zu parken.
25. Ausgeliehene, verloren gegangene, beschädigte Arbeitsgegenstände oder Bücher müssen ersetzt oder bezahlt werden.
26. Die Klassenlehrpersonen stehen den Schülerinnen und Schülern als Vertrauenslehrer für weitere Informationen und verschiedene Anliegen zur Verfügung.
27. Das Brennen von Tonobjekten erfolgt nach Anfrage in der Regel nur für Lehrpersonen, Schulen, andere öffentliche Institutionen und für die Teilnehmer von Kursen, die von der Schule organisiert werden. Es werden keine Gips- oder Holzmodelle ausgeliehen.

Die Schuldirektorin
Dr. Elisabeth Baur

Regolamento scolastico dell'anno 2018/2019

1. L'edificio scolastico è aperto dalle 7.30 alle 12.30 e dalle 13.30 alle 17.30. Nei mesi invernali l'edificio scolastico è aperto dopo la pausa pranzo alle ore 13:15. Al mattino e durante la pausa pranzo le/gli alunne/i hanno la possibilità di intrattenersi nell'atrio di ingresso oppure nell'aula riservata agli alunni al piano terra fino al primo suono della campanella. Durante questo periodo è garantita la sorveglianza nell'atrio dell'ingresso del Liceo artistico e nell'aula adiacente riservata agli alunni. Le alunne/ gli alunni lasciano l'edificio scolastico alla fine della 5ª ora di lezione al mattino e trascorrono la pausa pranzo **autonomamente** (senza sorveglianza).
2. Le lezioni del mattino iniziano alle ore 7.55 e terminano alle ore 12.20; le lezioni pomeridiane iniziano alle 13.45 e terminano alle ore 17.15. In casi specifici l'orario potrà subire variazioni. **Le/gli alunne/i si troveranno nell'aula della loro prima ora di lezione del mattino e del pomeriggio cinque minuti prima dell'inizio delle lezioni.**
3. In caso di sciopero degli insegnanti, gli studenti sono comunque tenuti a trovarsi a scuola alle 7.50.
4. Durante le pause le/gli alunne/i possono intrattenersi nel cortile tra il liceo artistico e la scuola professionale, così come nei corridoi dell'edificio scolastico (**esclusi quelli del III° piano del Liceo artistico e i piani -1, 2 e 3 della Scuola professionale**), ma non nelle aule o sulla scala di emergenza. Non è permesso allontanarsi dal cortile e dal complesso scolastico.
5. La richiesta di esonero dall'insegnamento della religione per l'anno scolastico successivo deve essere presentata annualmente alla scuola entro il termine per le iscrizioni (di regola entro il 15 marzo).
6. Gli alunni/e possono lasciare i loro oggetti personali negli appositi armadietti. La scuola non si assume nessuna responsabilità.
7. **È vietato fumare in tutti gli spazi della scuola, cortile compreso.**
8. L'utilizzo di telefoni cellulari o apparecchi simili non è permesso in tutto l'edificio scolastico. Per motivi di salute i telefoni cellulari devono essere spenti a scuola.
9. L'uso degli smartphone durante le lezioni è a discrezione degli singoli insegnanti, così come l'ascolto di musica durante le lezioni di materie artistiche.
10. Le assenze devono essere giustificate nell'apposito libretto, firmate da un genitore, da un educatore incaricato o dallo studente stesso, se maggiorenne. La giustificazione deve essere consegnata al docente coordinatore di classe entro cinque giorni, che provvederà ad annotare la giustificazione sul registro di classe. Per le assenze programmate (es. visite mediche, esame della patente) gli alunni/e dovranno giustificare in anticipo, al docente coordinatore di classe. **In caso di assenze ingiustificate, ritardi nel giustificare, così come per ritardi o uscite anticipate dalla scuola senza autorizzazione durante l'orario scolastico o senza preavviso durante la pausa pranzo, verranno avvisati i genitori e verranno prese misure disciplinari.** Nel caso di assenza delle/degli alunne/i potranno essere fatte verifiche sulla legittimità dell'assenza presso i genitori o il convitto. Nel caso di assenza delle/degli alunne/i delle classi 1ª e 2ª i genitori o il direttore del convitto dovranno comunicarlo alla scuola (tel. 0471 796240) entro le ore 9.00, in caso contrario l'assenza risulterà ingiustificata. **La giustificazione scritta resta comunque necessaria.**
11. Qualora un'alunna/un alunno, in occasione di un'uscita o gita scolastica, dovesse arrivare in ritardo per il viaggio di andata, dovrà rientrare a scuola, dando comunicazione in segreteria e seguirà le lezioni in un'altra classe.
12. Durante le uscite didattiche e le gite didattiche come anche durante i viaggi di istruzione, le alunne/ gli alunni seguono le indicazioni dei docenti accompagnatori e le regole di comportamento concordati con loro. È vietato il consumo di sostanze alcoliche e sostanze illecite.
13. Se **alunne/ alunni minorenni** presentano un rendimento scolastico insufficiente, le famiglie verranno regolarmente avvisate per mezzo di una e-mail all'indirizzo elettronico oppure PEC indicato dalla famiglia oppure tramite lettera consegnata alle/agli alunne/i stesse/i.
14. Nel caso di alunne/i che con il loro comportamento indisciplinato disturbassero il normale svolgimento delle lezioni o la normale vita scolastica, il collegio docenti e il consiglio di istituto decideranno le adeguate misure disciplinari, che potranno portare anche alla temporanea sospensione dalle lezioni.
15. Le assemblee di classe devono essere richieste su apposito modulo corredato di ordine del giorno almeno tre giorni prima della data prevista al docente coordinatore di classe, che approva l'assemblea. La richiesta dovrà essere firmata dagli insegnanti che mettono a disposizione l'ora/le ore. La classe dovrà redigere un verbale dell'assemblea, che sarà consegnato entro tre giorni al docente coordinatore di classe.
16. L'utilizzo dell'ascensore è riservato a studenti portatori di handicap o con difficoltà motorie. L'ascensore può anche essere utilizzato per il trasporto di materiali, **sotto la supervisione di un insegnante.**
17. Le/gli alunne/i potranno richiedere in casi eccezionali delle fotocopie, che saranno eseguite dai bidelli.
18. Il buono per la mensa scolastica deve essere richiesto personalmente dagli alunni/e tra le 7.30 e le 7.50 allo sportello all'ingresso e ritirato durante la pausa dalle 10.25 alle 10.40. Il pasto sarà dato solo agli studenti che esibiranno il buono.
19. Per l'utilizzo della palestra sono obbligatorie calzature adatte.

20. Gli alunni/e possono utilizzare le aule di laboratorio artistico e di computer solo alla presenza di un insegnante. È necessario inoltre osservare i relativi regolamenti delle aule speciali. I docenti di materia si assumono le responsabilità in merito.
21. **Al termine dell'anno scolastico** le/gli alunne/i portano via i propri lavori . Gli insegnanti di materia possono decidere se un eventuale lavoro rimarrà alla scuola.
22. Gli alunni possono entrare in aula docenti e in biblioteca docenti solo se accompagnati da un insegnante, però non si soffermano.
23. La biblioteca della scuola nell'edificio della Scuola professionale è a disposizione degli alunni/e durante l'orario di apertura. È necessario osservare il regolamento proprio della biblioteca.
24. I parcheggi nel garage sono riservati esclusivamente al personale insegnante e ausiliario, agli alunni/e è vietato parcheggiare.
25. Nel caso di smarrimento o danneggiamento di strumenti di lavoro o libri avuti in prestito dalla scuola, questi dovranno essere sostituiti o rimborsati.
26. Il docente coordinatore di classe rimane a disposizione degli alunni/e come figura di fiducia e per ulteriori informazioni o richieste.
27. La cottura di oggetti in creta avviene di regola su richiesta scritta da parte di docenti, di scuole, di altre istituzioni pubbliche oppure da parte di partecipanti ai corsi proposti dalla scuola. Non è possibile prestare modelli in gesso o legno.

La Dirigente scolastica
Dott.ssa Elisabeth Baur

Regulamënt scolastich per l'ann de scola 2018/19

1. L'edifize scolastich ie daviert dala 7.30 ala 12.30 y dala 13.30 ala 17.30. Ti mënc d'inviern gëura l'edifize bele dala 13.15. La sculées/i sculeies aspieta daduman y do marënda tl foyer o tl self dla sculées/di sculeies. Te chësc tēmp unirà garantida la verdia dla sculées/di sculeies. Do la 5. ëura danmesdì jirà la sculées/i sculeies ora dl frabicat dla scola, passan la paussa da mesdì **per si cont** (sënza verdia).
2. Daduman mët la leziions man dala 7.55 y fina dala 12.20; domesdi ie la leziions dala 13.45 nchin la 17.15. Te caji specifichs pössel unì a se l' dé n' auter orare. La sculées/l' sculeies à da vester te tlas 5 menuc dan che scumëncia la leziions.
3. Tl cajo de scioper muessa la sculées/i sculeies vester te scola per la 7.50.
4. Ntan la pauses possa la sculées/i sculeies sté tla chëurt danter la scoles o ti portesc dl edificie scolastich (**mé nia tl 3. partimënt dl lizeum d'ert y tl -1. 2. y 3. partimënt dla scola profesciunela**), ma nia tla tlasses o sun la scela d'emergënza dla scola. L'ie pruibì sen jì demez dala chëurt o dal edificie scolastich.
5. La dumanda de despënsa dal nseniamënt de religion per l'ann de scola che vën do muessa unì fata unì ann tl tēmp dl'iscrizions de scola (de regula nfin ai 15 de merz).
6. La sculées/i sculeies possa mëter si roba persunela ti castli aposta. Per cosses de valor ne vëniel sëurantëut deguna respunsabeltà.
7. L'ie pruibì fumé ti locai de scola y nce sun duta la spersa che toca pra scola.
8. L'ne ie nia lascià pro de nuzé telefons zeluleres (fonins) y nianca no d'autri de tei njins ntan la leziions. I fonins muessa unì destudei te scola.
9. Te caji specifichs tol i nsenienc la dezijion, sce l' i telefons zeluleres (fonins) possa unì adurvei per la leziions o ntan l'ëures pratiches per scuté su mujiga.
10. L'assënzes te scola ie da scrì su tl pittl cudejel aposta y da lascé firmé da n' genitor, dal nciarià al'educazion o dala sculea/dal sculé de majera età nstës/sa.
La giustificazion ie da ti prejenté tl tēmp de cin dis al/a nseniant/a capotlas, che la nuterà tl register de tlas.
Sce n' sà bele danora che n' mancerà da scola nchin a n' di (p. ej. per na vijita dal dutor, per l'autoscola, sce n' stà ora plu dis ...) muessen ti prejenté na pregiustificazion al/a nseniant/a capotlas.
Sce n' ëssa da mancè per na rejon nia da giustificiché, n' desmëncia de purté la giustificazion, n' ruva te scola massa tert, che ntan la leziions se n' vån demez zënza autorisazion dala scola o do la pausa da marënda, unirà chisc caji comunchei ai genitores y l' unirà tēut pruedimënc disciplineres.
Sce la sculées/i sculeies mancia, possen fé proves a cajo damandan ai genitores o tla cësa assudèi.
Sce mancia sculées/i sculeies dla 1^a y 2^a tlas, muessa i genitores o la cësa assudèi fé la comunicazion entro la 9 daduman al secretariat, scenò ne unirà nia giustificcheda l'assënza.
La giustificazion per scrit muessa te unì cajo unì fata.
11. Sce la sculées/i sculeies, n' ucajian de na jita de istruzion de mez o n' di ntier, canche l' vën pià via duc adum, ëssa da ruvé massa tert, muessa ëiles/ëi jì de reviers tla scola y l' fé al savèi te secretariat, dadedò fé pea la leziions n' chël di te n' altra tlas.
12. Ntan la vijites acumpañiedes, jites didatiches y viages de istruzion muessa i sculeies (nce chei de majera età) se teni a duta la despusizions di nsenienc acumpañiadëures y ala regules de cumpurtmënt fates ora con ëi. L'ie pruibì l'consum de buandes alcoliches y sustanzes nia legheles.
13. Ala families ti unirà fat al savèi regularmënter sce si **fia/fi de mëndra età** ëssa da mustré su vel locia de rendimënt plu grieva tres email sun l'adres data jù dai genitores al scumenciamënt dl'ann de scola o tres na lëtra che unirà data ala sculea/al sculé.
14. Sce na sculea/n' sculé ëssa da disturbé la leziions o la cunvivënza te scola tres n' cumpurtamënt zënza maniera o cuntre ala regules de scola, unirà metù n' drova i pruedimënc disciplineres dac pro dal cunsèi di nsenienc y dal cunsèi de istitut, che vëij dant nce de stlù ora per n' cër tēmp la sculea/l' sculé dala scola.
15. L' possa unì damandà de fé assemblées de tlas prejentan almanco trèi dis dan l' di udù dant na dumanda cun l' orden dl' di al/ala nseniant/a n' cusion che messrà la cunzeder. Chësta dumanda muessa unì firmada dal/a nseniant/a che mët a desposizion l'ëures. La tlas à dopro da ti dé ju ala diretëura tl tēmp de trèi dis n' protocol cun i resultat dla reunion.
16. L' lift (Aufzug/ascensore) possa mé unì nuzà da sculées/sculeies o che à deficulteies a se muever. Material possa unì menà cun l' lift sce l/a nseniant/a acumpañiëia l'azion.
17. Fotocopies per sculées/sculeies vën mé cunzedudes n' ezezion y realisedes dai assistënc tecnics.
18. L' bon per la mensa de scola ie da resservé dan che l' mët man la leziions dala 7.30 ala 7.55 persunalmenter pra l/a bidel/a tl foyer, y pona da jì a tò ilò ntan la paussa danter la 10.25 y la 10.40. La marënda ti unirà mé data ora a chëla sculées/chëi sculeies che à l' bon.
19. Per jì te palestra iel de bujën de ciauzei da ginastica da na sola neutrela.
20. La sculées/l' sculeies possa mé se nuzé di selfs di computer sce n/a nseniant/a cëla su. L'ie da se teni al regulamënt de chësc self. La/i nenienc/a cëla che la vënie tenida ite.
21. La sculées/i sculeies se tol a cësa duc i lëures **ala fin dl'ann de scola**. L/a nseniant/a de materia possa crì ora ciun lëures che resta ala scola.
22. La sculées/l' sculeies va mé ite tl self di nsenienc n' prejënza de n/a nseniant/a, ma ne se tèn nia su ilò.
23. La bibliotech de scola che ie tla Scola Profesciunela ie a desposizion dla sculées/di sculeies ntan l'orar de giaurida. N' à da se teni al regulamënt dla bibliotech.
24. La lueges per mëter i auti te garage ie mé per l'personal de scola, la sculées/i sculeies ne daussa nia lascé l'auto ilò.
25. Massaria o libri mprestei y jic perdui o danejei muessa unì sustituii o paiei.

26. L/a nseniant/a capotlas ie a desposizion dla sculéas/di sculeies coche nseniant/a de crêta per plu nformazions y per d'uni sort de cuestasions.
27. De regula vên brujeda roba fata de mauta mé do avêi fat dumanda scritta y me per nsenintes/nsenienc, per outra scoles, istituzions publiches y per la/i partezipanc/tes di cursc dla scola profesciunela. I modiei de lèn y de gips ne vên nia mprestei ora.

La Diretëura
Dr. Elisabeth Baur